



## Leibniz-Zentrum Allgemeine Sprachwissenschaft

Pressemitteilung, Berlin, 11.4.2018

### EU-Forschungspreis geht an das Leibniz-Zentrum Allgemeine Sprachwissenschaft (ZAS)

*Der Europäische Forschungsrat fördert mit einem ERC Advanced Grant das Projekt 'Speech Acts in Grammar and Discourse' am Leibniz-Zentrum Allgemeine Sprachwissenschaft (ZAS) in Berlin.*

Das auf fünf Jahre angelegte Forschungsprojekt *Speech Acts in Grammar and Discourse (SPAGAD)* erlaubt es einer Forschergruppe um Manfred Krifka im Detail zu erforschen, auf welche Weise Sprechakte wie Aussagen, Fragen, Befehle oder Ausrufe in der Grammatik von Sprachen realisiert werden. Der besondere Fokus liegt darauf, wie sie durch Ausdrücke wie Partikeln oder Nebensätze modifiziert werden können. Das Projekt untersucht und modelliert auch, wie Sprechakte im Diskurs eingesetzt werden, wie zum Beispiel mit Fragen verschiedenen Typs die Richtung gewiesen werden kann, die eine Konversation nehmen soll. Das Projekt folgt dabei bekannten sprachphilosophischen Vorstellungen, nach denen aus Sprechakten gesellschaftliche Verpflichtungen entstehen; im Unterschied zu bisherigen Arbeiten in der Sprachwissenschaft nimmt es diese Ideen aber ernst und baut sie unmittelbar in grammatische Modelle und solche des Diskurses ein. In dem Projekt sollen auch die gesellschaftlichen Normen, zum Beispiel der Verpflichtungsstärke, der Wahrheitstreue und der Genauigkeit, in verschiedenen sozialen Gruppen und im kindlichen Spracherwerb untersucht werden.

Der ERC Advanced Grant ist mit einer Förderung in Höhe von 2,5 Millionen Euro verbunden. Verwaltet wird das Fördergeld durch die Geisteswissenschaftlichen Zentren Berlin e.V. (GWZ). Die ERC Advanced Grants richten sich an etablierte Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aller Fachbereiche, deren innovative Forschung über den bisherigen Forschungsstand hinausgeht und neue Forschungsgebiete erschließt. In der aktuellen Auswahlrunde waren von 2.167 eingereichten Anträgen 269 erfolgreich, das entspricht einer Erfolgsquote von ca. 12 Prozent.

Prof. Dr. Manfred Krifka ist der Direktor des Leibniz-Zentrums Allgemeine Sprachwissenschaft (ZAS) und hat eine Professur am Institut für Deutsche Sprache und Linguistik an der Humboldt-Universität zu Berlin inne. Er ist Gründungsmitglied und Leiter der Aufnahme-kommission der Berlin School of Mind and Brain. Seine Forschungsschwerpunkte liegen in der Semantik, der Pragmatik, der Syntax, der Sprachtypologie und den ozeanischen Sprachen.

Kontakt:

Leibniz-Zentrum Allgemeine Sprachwissenschaft  
Prof. Dr. Manfred Krifka  
[krifka@leibniz-zas.de](mailto:krifka@leibniz-zas.de)  
Tel. +49 30 20192 400